

INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG.....	1
1. Literaturgesellschaftliche Produktionsprobleme des "zeitnahen" Romanschaffens während der SBZ-/DDR-Aufbauphase.....	20
2. Die Entstehung des Bildungsromans in der DDR-Aufbauliteratur.....	58
2.1 Der Aufbauroman als experimentelle Praxisform des "kulturrevolutionären" Kunstschaffens in der DDR.....	58
2.2 Der Fehlschlag der "nationalliterarischen Vereinigung proletarischer und bürgerlicher Erzählelemente" im Aufbauroman.....	62
2.3 Der Bildungsroman als Romanart der DDR-Aufbauliteratur.....	75
2.4 Zusammenfassung.....	82
3. Romanalysen I: Der Wandel des "positiven Helden".....	87
3.1 Der "positive Held" als Erzählkategorie.....	87
3.2 Der Held der Arbeit (Claudius: Menschen an unserer Seite).....	92
3.2.1 Moralische Normstabilität und soziale Leistungshierarchie.....	94
3.2.2 Die gespaltene Individualität des Arbeiterhelden.....	98
3.3 Die Heldenfigur des Künstlers.....	106
3.3.1 Die Heldenpolarität bildender Künstler - Held der Arbeit (Claudius: Menschen an unserer Seite).....	109
3.3.2 Die Transformation des pikarischen Künstlerhelden zum Bildungs- und Erziehungshelden (Mundstock: Helle Nächte).....	117
3.3.2.1 Die Entwicklungsdifferenz zwischen Künstler-Einzelheld und Hel- dengruppe der Arbeit.....	126
3.3.2.2 Die typische Erlebnisfunktion des Künstlerhelden.....	131
3.3.2.3 Die reduzierte Bedeutung eines "objektiven" Sinnbezuges im Bil- dungs- und Erziehungsprozeß des Künstlerhelden.....	138
3.3.2.4 Die kompositorische "Bildungs"-funktion des Künstlerhelden.....	144
3.4 Der kindliche Held (Strittmatter: Tinko).....	153
3.4.1 Der Verlauf des Bildungs- und Erziehungsprozesses von Tinko.....	162
3.4.1.1 Prozeßphasen der Bildung und Erziehung Tinkos.....	164
3.4.1.2 Die Bildungs- und Erziehungsidee in Strittmatters Roman 'Tinko'.....	170
3.4.2 Funktionen der personalen Erzählperspektive.....	176
3.4.2.1 Die kindliche Erzählperspektive als Ausdruck eines poetischen Originalitätsanspruchs.....	177
3.4.2.2 Ironie als Mittel zur kritischen Parteinahme für den Aufbau.....	181

4.	Romananalysen II: Vom Heimat- und Patriotismusmonument zur Erlebnisheimat. Die "neue" Aufbauheimat DDR.....	188
4.1	"Vorbild"funktionen des proletarisch-revolutionären nationalen Indifferentismus und der KPD-/SED-Volksfrontpropaganda für die Heimat- und Patriotismusgestaltung in der Aufbau-Romanliteratur.	191
4.2	Heimatmonumente und patriotische Verordnungen im Aufbau-"Massenroman"	210
4.3	"Objektive" Fabrikheimat und "positive" Heimatverunsicherungen..	214
4.4	Die DDR als Heimat des patriotischen Kunstschaffenden.....	225
4.4.1	Gesamtdeutscher Ost-West-Heimatvergleich am Beispiel der Lehr- und Wanderzeit des Künstlerhelden.....	225
4.4.2	Das Privileg der patriotischen "Macht des Geistes" als staatliche Wohlstandsgarantie für den Künstlerhelden.....	231
4.5	Zwischen nationaler "Tragik" und Heimatopportunismus: Das Heimerlebnis des kindlichen Helden.....	241
5.	Literaturgesellschaftliche Probleme der Aufbau-Romanrezeption...	254
5.1	Die Lektüre von Aufbauromanen als "produktive" Freizeitbeschäftigung.....	255
5.2	Künstlerische Belehrung im autoritären Übermaß und künstlerische "Bildung" als "Alltags"entspannung.....	261
5.3	Die Literaturkritik als Ersatz für die Produktion und Rezeption von Aufbauromanen.....	280
6.	Die nationalliterarische Kontinuität des DDR-Bildungsromans nach 1956.....	300
	ANMERKUNGEN.....	325
	LITERATURVERZEICHNIS:.....	360
	ANHANG.....	378